

## PRESEDIENST SPESSART-MAINLAND

### Frühling 2025

Urlaubsmagazin für Spessart und Mainviereck	Seite 2
Neue Planungshilfe für Wohnmobilisten und Camper im Spessart	Seite 3
Genusskalender 2025 für Spessart und Mainviereck	Seite 4
Neuer Weinführer für das Mainviereck	Seite 5
50 Jahre Spessart Therme in Bad Soden-Salmünster	Seite 6
Passionsspiele in Dammbach	Seite 7
300 Jahre Schneewittchen	Seite 8
45. Aschaffener Gitarrentage	Seite 9
Ausstellung „Der Kuss“ in Freudenberg	Seite 10
Bunter Kunststreifen im Franck-Haus in Marktheidenfeld	Seite 11
Woher – Wohin? Kunst in Aschaffenburg 1945 – 1976	Seite 12
Führung über den alten jüdischen Friedhof in Sinntal-Altengronau	Seite 13
Feste zu Ehren der Schach(brett)blume	Seite 14
Alzenauer Garten-, Kunst- und Pflanzenmarkt	Seite 15
15. KäferPlage in Obernburg a.Main	Seite 16
Kulturwoche WeinLeseMalAnders in Elsenfeld	Seite 17
„Wein am Main“ – Sommerpicknicks an der Mainlände in Gemünden	Seite 18
Auszeichnung für terroir f Punkt Churfranken	Seite 19
Neue Broschüre „StadtverFührungen 2025“ für Miltenberg, Bürgstadt und Kleinheubach	Seite 20
GrimmZeit in Steinau – ein Virtual Reality Abenteuer	Seite 21

## Urlaubsmagazin für Spessart und Mainviereck

*Urlaubskatalog für 2025*

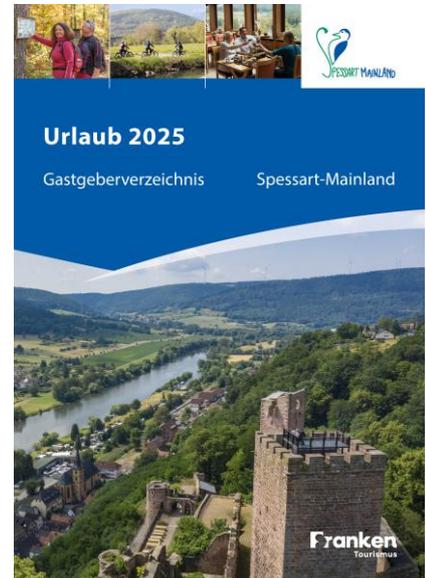
Der Tourismusverband Spessart-Mainland hat ein neues Urlaubsmagazin mit Gastgeberverzeichnis für die Saison 2025 herausgegeben.

Das Magazin stellt die Urlaubs- und Freizeitmöglichkeiten im Spessart und im Mainviereck vor. Schwerpunkt des 148 Seiten starken Heftes sind die Urlaubsorte mit ihren Sehenswürdigkeiten und die Gastgeber im Spessart und am Main.

Es stellen sich sowohl Hotels als auch Pensionen und Ferienwohnungen zwischen Alzenau, Schlüchtern, Seligenstadt, Aschaffenburg, Miltenberg, Wertheim und Lohr a.Main vor. Außerdem enthält das Magazin eine Auflistung der Camping- und Wohnmobilstellplätze und der Jugendherbergen und Wanderheime.

Darüber hinaus erhalten die Leser auch Informationen zu Naturerlebnissen, Wander- und Radfahrmöglichkeiten, Museen, Burgen und Schlössern sowie eine Übersicht zu regionalen Produkten im Spessart und am Main.

Das neue Urlaubsmagazin ist kostenlos erhältlich in der Geschäftsstelle des Tourismusverbands Spessart-Mainland in Niedernberg unter Tel. 06028 99 89 722 oder unter [www.spessart-mainland.de](http://www.spessart-mainland.de). Dort steht es auch als virtueller Blätterkatalog zur Verfügung. Außerdem liegt das Magazin in vielen Touristinformationen der Region aus.



## Planungshilfe für Wohnmobilisten und Camper im Spessart

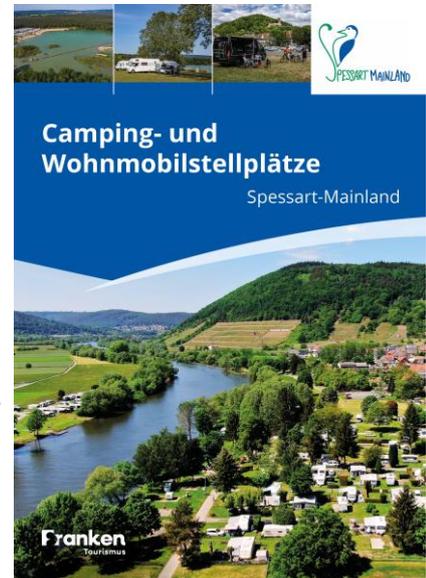
### *Neue Campingbroschüre für Spessart und Main*

Rechtzeitig für die Urlaubsplanung im neuen Jahr hat der Tourismusverband Spessart-Mainland ein neues Magazin mit Camping- und Wohnmobilstellplätzen herausgegeben. Die Plätze stellen sich jeweils mit Bild, Ausstattungsmerkmalen und Kontaktadressen vor. Auch die GPS-Daten werden zur Erleichterung der Anfahrt mit angegeben. Ergänzt wird das 48-seitige Magazin durch eine praktische Übersichtskarte zum Ausklappen, auf der die Camping- und Wohnmobilstellplätze verzeichnet sind.

In der Broschüre präsentieren sich Plätze aus dem gesamten Spessart und dem Mainviereck. Sie liegen unter anderem in Bad Orb, Bad Soden-Salmünster, Bürgstadt, Flörsbachtal, Gemünden a.Main, Großheubach, Kahl a.Main, Kleinwallstadt, Klingenberg a.Main, Leidersbach, Lohr a.Main, Marktheidenfeld, Miltenberg, Rothenbuch, Schöllkrippen, Sinntal und Steinau a.d.Straße.

Der Tourismusverband Spessart-Mainland möchte mit dieser Broschüre der wachsenden Zahl von Wohnmobil-Touristen eine entsprechende Planungshilfe zum Urlaub in der Region an die Hand geben.

Der Camping- und Wohnmobilstellplatzführer ist kostenlos erhältlich in der Geschäftsstelle des Tourismusverbands in Niedernberg unter Tel. 06028 99 89 722 oder auf [www.spessart-mainland.de](http://www.spessart-mainland.de). Dort steht er auch als virtueller Blätterkatalog und zum Download zur Verfügung.



## Neuer Genusskalender für Spessart und Mainviereck

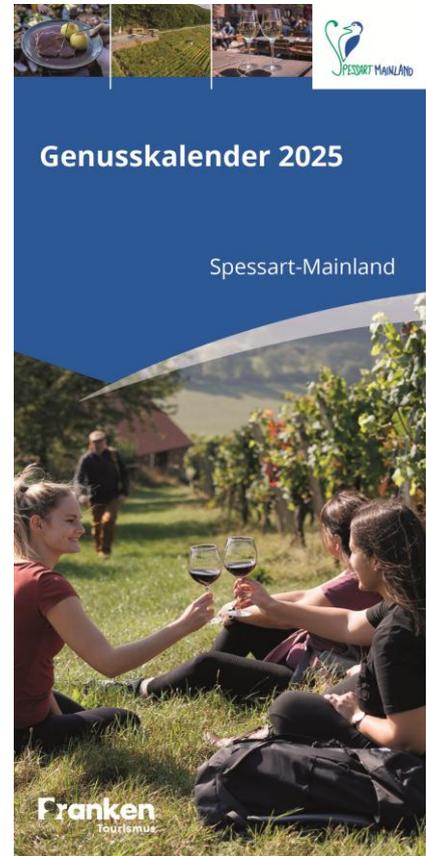
*Über 80 kulinarische Feste im Jahresverlauf*

Der Tourismusverband Spessart-Mainland hat den „Genusskalender 2025“ veröffentlicht. Das Faltblatt führt über 80 kulinarische Veranstaltungen im gesamten Spessart und im Mainviereck chronologisch auf. Dazu zählen Weinfeste, Brauereifeste, Street-Food-Festivals oder Genussmärkte.

Höhepunkte des kulinarischen Jahres sind unter anderem die Wild- und Weinwochen im Herbst, der Tag der offenen Edelbrennereien „Der Kahlgrund brennt“ Ende Oktober oder der Weinherbst auf dem Engelplatz in Miltenberg.

Der Reigen der kulinarischen Veranstaltungen geht weit über Bier- und Weinfeste hinaus und ist dabei so vielfältig wie die Orte des Spessarts: Vom Apfelblütenfest in Sinntal-Sterbfritz über das Main-Thai-Festival in Obernburg und das „Schmecktakel-Streetfood“ zum Lohrer Zwergenaufstand bis hin zu den Ebbelwoifesten in Niedernberg und Großwallstadt. Im Herbst dreht sich vieles um den Apfel, wie der regionale Apfelmarkt in Eschau und die Apfelwochen im Main-Kinzig-Kreis.

Das Faltblatt gibt es kostenlos unter Tel. 06028 99 89 722 oder auf der Webseite [www.spessart-mainland.de](http://www.spessart-mainland.de) zum Herunterladen oder Bestellen.



## Neuer Weinführer für das Mainviereck

*Churfranken präsentiert neuen Weinkalender 2025*

Druckfrisch präsentiert der Churfranken e.V. den neuen Wein(ver)führer 2025. Auf 32 Seiten und im praktischen pocket-Format sind alle relevanten Weintermine der Region aufgeführt – von Weinfesten bis hin zu den Öffnungsterminen aller Häckerwirtschaften rund ums Jahr.

Wer sich lieber komplett persönlich durch die Wein-, Genuss- und Kulturregion Churfranken führen lässt, findet gleich zu Beginn des neuen Churfranken Weinkalenders die Gästeführer „Weinerlebnis Franken“ der Region, die Gruppen zu einer Erlebnis-Wanderung durch die Weinberge einladen. Dabei erfahren sie viel Wissenswertes und Interessantes rund um die Themen Wein und Weinbau sowie die Arbeiten und Aufgaben eines Winzers. Dabei ist natürlich auch eine kleine Weinprobe enthalten – nach der es am besten gleich in die nächst gelegene Hücke geht. Welche das ist, steht nur ein paar Seiten weiter im neuen Churfranken Weinkalender 2025.

Auch online unter [churfranken.de](http://churfranken.de) in der Rubrik Wein & Genuss sind alle Öffnungszeiten der Häckerwirtschaften in Churfranken auffindbar.

### Kontakt und Informationen

Churfranken e.V.  
Tel. 09371 6606976  
[www.churfranken.de](http://www.churfranken.de)



© Churfranken e.V. / News Verlag

## 50 Jahre Spessart Therme in Bad Soden-Salmünster

*Große Jubiläumsfeier mit HIT RADIO FFH und dem 80er-Radio harmony*

Seit 1975 lädt die Spessart Therme Bad Soden-Salmünster dazu ein, in wohltuendem Thermal-Sole-Wasser zu entspannen und Energie zu tanken. Bereits in den 70ern war sie mit ihrer außergewöhnlichen Architektur, dem Wellen-Freibad und der starken Bad Sodener Sole eine Besonderheit.

Die Spessart Therme war damals wie heute ein Ort der Erholung und Lebensfreude – nur mit wilden Frisuren, Schlaghosen und bunten Badekappen. Genau mit dieser unbeschwerten Lebensart möchte das Team der Spessart Therme vom 4. bis 6. April mit seinen Gästen feiern: Los geht's am Freitagabend ab 19.30 Uhr mit einer fröhlichen FFH Just Party im Thermen- und Bad-Bereich. An den Plattentellern: Starmoderator und FFH-DJ Daniel Fischer! Die Spessart Therme öffnet am 4. April daher ausnahmsweise erst ab 17 Uhr (Einlass).

Samstag, der 5. April, startet ab 10 Uhr (Einlass 9 Uhr) mit einem abwechslungsreichen Programm in der Therme, bevor ab 16 Uhr die große 80er-Party mit harmony beginnt. Dann entführt DjMeggi in die legendäre Pop-Ära, als „Take on me“ und „Girls just want to have fun“ die Charts eroberten. Zwischendurch bietet die Spessart Therme Platz zum Entspannen in der 4-Sterne-Sauna und im Sole-Intensivbecken. Nach der 80er-Party können sich die Gäste von 20.30 bis 23.30 Uhr auf beschwingte Lounge-Livemusik von „Salt & Sound“ freuen – der Band, die schon im Dezember zur CocktailMusik echtes Sommerfeeling ins Spessart FORUM gezaubert hat. Anschließend gibt DJ Janssen alles, um bis zum Ende der langen Thermen- und Saunanacht um 3 Uhr für beste Stimmung zu sorgen.



© FFH / Lukas Blömeke

### Kontakt und Informationen

Kur und Freizeit GmbH  
Tel. 06056 744144  
[www.tourismus-badsoden-salmuenster.de](http://www.tourismus-badsoden-salmuenster.de)

## 6. Passionsspiele Dammbach

„Jesus der Menschenfischer“ - Premiere am 3. Mai

Dammbach ist noch ein sehr junger Passionsspielort. Die Gemeinde verfügt über knapp 2.000 Einwohner und so war bei der ersten Premiere im April 2021 nahezu jede Familie bei den Passionsspielen eingebunden und alles wurde in einer starken Gemeinschaft gemeistert.

Über die Jahre sind das Spiel, das Bühnenbild und die Organisation drumherum gewachsen und professioneller geworden. Nach 2001 folgten Aufführungen in den Jahren 2004, 2009, 2014 und 2019.

Mittlerweile sorgen über 200 Personen auf und hinter der Bühne dafür, dass die Zuschauerinnen und Zuschauer einen beeindruckenden und emotionalen Abend in Dammbach erleben können.

Eine Besonderheit der Passionsspiele Dammbach ist die Spielstätte mit Ihrer Wohnzimmeratmosphäre. Hier sind die Zuschauer mittendrin und erleben alle Szenen mit einer gewissen Intensität.

Die neue Spielzeit startet am Samstag, den 3. Mai mit der Premiere. Gespielt wird insgesamt 14 mal an fünf Wochenenden.

In der letzten Spielzeit stand die Figur der Maria Magdalena besonders im Fokus. Auch in der kommenden Spielzeit wird es wieder behutsame Veränderungen an den Passionsspielen in Dammbach geben. Passend zum Motto „Jesus der Menschenfischer“ sind neue Szenen entstanden. Ebenfalls neu ist die Musik, die das Stück untermalt.



© Passionsspiele Dammbach

### Kontakt und Informationen

Passionsspiele Dammbach  
[www.passionsspiele-dammbach.de](http://www.passionsspiele-dammbach.de)

### 300 Jahre Schneewittchen

*Schneewittchenstadt Lohr a.Main feiert eine märchenhafte Verbindung*

„So weiß wie Schnee, so rot wie Blut und so schwarz wie Ebenholz ...“ - Diese berühmten Worte aus dem beliebten Märchen der Brüder Grimm sollen ihren Ursprung in der malerischen Stadt Lohr a.Main haben.

Maria Sophia Margaretha Catharina von Erthal, die Tochter des Oberamtmanns Philipp Christoph von Erthal, wurde 1725 im prächtigen Lohrer Schloss geboren. Ihre Geschichte und ihr Leben könnten den Brüdern Grimm, die unweit in Hanau lebten, als Inspiration für das weltbekannte Märchen „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ gedient haben.

Heute ist Schneewittchen die wohl berühmteste Tochter der Stadt und allgegenwärtig in Lohr. Auf dem Schlossplatz begrüßt sie Besucher mit einem freundlichen Lächeln und im Spessartmuseum liest sie die schönsten Märchen vor, die Jung und Alt gleichermaßen begeistern. Mit etwas Glück begegnet man dem Lohrer Schneewittchen bei einem gemütlichen Spaziergang durch die historische Altstadt. Der von ihr liebevoll angebotene Apfel kann bedenkenlos verzehrt werden – denn er ist garantiert nicht vergiftet.

Dieses Jahr wird Lohr a.Main dieses besondere Jubiläum feiern: den 300. Geburtstag von Schneewittchen. Um dieses außergewöhnliche Ereignis gebührend zu würdigen, sind im Zeitraum von Ende Mai bis zum großen Schneewittchenfest am 21. September allerlei Veranstaltungen und Aktivitäten geplant. Wer Schneewittchen persönlich gratulieren möchte, sollte die Stadt Lohr a.Main besuchen.



#### Kontakt und Informationen

Touristinformation Lohr a.Main  
Tel. 09352 848465  
[www.lohr.de/tourismus](http://www.lohr.de/tourismus)

## 45. Aschaffener Gitarrentage

*Faszinierende Gitarrenklänge erleben*

Noch bis zum 29. März finden die 45. Aschaffener Gitarrentage statt, die erneut die facettenreiche Klangwelt der Gitarre auf künstlerisch höchstem Niveau präsentieren.

Die Aschaffener Gitarrentage zählen zu den ältesten Veranstaltungsreihen dieser Art in ganz Deutschland und geben auch in diesem Jahr wieder Weltstars der Szene, jungen Künstlerinnen und Künstlern sowie Schülerinnen und Schülern der Musikschule Aschaffenburg eine große Bühne. Die Besucher dürfen sich auf Konzerte von Émilie Fend und Adam Rafferty, dem Lautenisten Jonas Nordberg oder der Band Hotel Bossa Nova freuen.

Seit 2023 werden die Gitarrentage in Kooperation mit dem Verband „European Guitar Teachers Association“ durchgeführt, der seine Mitglieder und die interessierte Öffentlichkeit alle zwei Jahre zu einem Symposium mit Fachvorträgen, Workshops, Konzerten und Instrumentenausstellung einlädt.

Die Gitarrentage laden dazu ein, faszinierende Klangwelten in den schönsten Konzertsälen Aschaffenburgs zu erleben und genießen.

### Kontakt und Informationen

Kulturamt der Stadt Aschaffenburg  
[www.kulturamt-aschaffenburg.de](http://www.kulturamt-aschaffenburg.de)



Jonas Nordberg © Chrisander Brun

## „Der Kuss“ in Freudenberg

*Ausstellung in der Amtshausgalerie*

Geboren in Freudenberg lebt und arbeitet der Fotograf Peter Baumann in der Nähe von Darmstadt. Über ein Jahr lang hat der Autodidakt Baumann Menschen bei einer sehr intimen Situation fotografiert – dem Kuss. Die Idee des Projektes war die minimalistische Konzentration auf diese körperliche, intime Begegnung. Nichts sollte stören oder ablenken. Nicht einmal Farbe. Jeder Kuss ist einzigartig und sollte als solcher eingefangen werden. Durch die Belichtung und den Blickwinkel will der Künstler Nähe und Tiefe erzeugen, ohne dabei ungebührlich in die Intimsphäre der Protagonisten einzudringen. Die Aufnahmen sollen zum Stehenbleiben und Eintauchen in die besondere Atmosphäre anregen.

Um diese Fokussierung zu erreichen, hat Baumann für jedes Shooting ein bestimmtes Licht Setting vorbereitet. Die Protagonisten hatten Spaß an der Sache und so kam eine besondere Bewegung in die Shootings. Dass der Fotograf dabei war, geriet zur Nebensache. Entstanden sind lebendige Fotografien, die jeweils ihre eigene Geschichte erzählen.

Schwerpunkt der fotografischen Arbeit Peter Baumanns ist die Fotografie mit und um den Menschen. Die Amtshausgalerie zeigt Baumanns Fotografien bis einschließlich 4. Mai, immer sonntags von 14 bis 17 Uhr. Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten sind möglich und können mit der Touristinformation der Stadt Freudenberg vereinbart werden. Mit der Vernissage am Samstag, 29. März wird die Ausstellung in Freudenberg eröffnet.

### Kontakt und Informationen

Touristinformation der Stadt Freudenberg  
touristinfo@freudenberg-main.de  
Tel. 09375 920090



© Peter Baumann

## Bunter Kunstreigen im Franck-Haus

*Marktheidenfeld lädt zum Kunstgenuss ein*

Das Kultzentrum Franck-Haus bietet mit den folgenden Ausstellungen einen bunten Kunst- und Kulturreigen in diesem Frühjahr.

Noch bis zum 21. April läuft die Ausstellung „Im Rahmen“. Im Bilderrahmen, in oder auf dem Keilrahmen oder einfach im Rahmen der Ausstellung zeigen neun Schülerinnen und Schüler der Klasse M2 der St. Nikolaus-Schule, Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, und die vier Künstlerinnen und Künstler Bärbl Auer, Juditha Grundhoff, Br. Stephan Oppermann und Peter Wittstadt ihre Arbeiten. Unterschiedliche Menschen, von Nah und Fern, Jung und Alt, Groß und Klein beschäftigen sich mit der Kunst, die von Herzen kommt, sei es im Kunstunterricht oder professionell. Die Schüler haben zwei Ateliers besucht und dort mit großer Freude gemalt. Die Künstler konnten dabei neue Erfahrungen sammeln, die das Leben bereichern.

Vom 15. März bis 11. Mai zeigen über 20 Künstler der Frankfurter Künstlergesellschaft die Ausstellung „Nähe aus Distanz“. Aus diesem Austausch, aus Distanz und Offenheit für die Werke der Anderen, eröffnen sich neue Blickwinkel und Ideen, die sich in den Arbeiten und Ausstellungen niederschlagen. So kann Kunst Brücken bauen und Trennendes überwinden, neue Gedanken und Sichtweisen anstoßen und Nähe schaffen. „Nähe aus Distanz“ lädt Besucher der Ausstellung ein, diese Verbindungen zu entdecken und selbst in Dialog mit den Werken zu treten.

Der Eintritt zu beiden Ausstellungen ist frei.

### Kontakt und Informationen

Stadt Marktheidenfeld  
[www.marktheidenfeld.de](http://www.marktheidenfeld.de)



© Juditha Grundhoff

## Woher – Wohin? Kunst in Aschaffenburg von 1945 – 1976

*Große Überblicksschau in der Kunsthalle Jesuitenkirche*

Aschaffenburg – eine „Kulturstadt“ im besten Sinne: Auf kleinem Raum bieten zwölf Museen eine beeindruckende kulturelle Vielfalt. Besonders lebendig ist die zeitgenössische Kunstszene.

Die große Überblicksschau „Woher – Wohin? Kunst in Aschaffenburg 1945 – 1976“ geht der Frage nach, ob diese bemerkenswerte künstlerische Entfaltung das Resultat einer glücklichen Fügung ist oder eine tiefere historische Grundlage hat. Sie findet vom 22. März bis zum 17. August in der Kunsthalle Jesuitenkirche statt.

Bedeutende Exponate Aschaffenburger Künstlergrößen sowie zahlreiche Wieder- und Neuentdeckungen zeigen die Entstehung einer facettenreichen Kunstszene, die sich nach den katastrophalen Folgen des Zweiten Weltkriegs neu formierte und bis heute das kulturelle Leben der Stadt prägt.

### Kontakt und Informationen

Museen der Stadt Aschaffenburg  
Tel. 06021 386740  
[www.museen-aschaffenburg.de](http://www.museen-aschaffenburg.de)



Willibald Blum, Ansicht des Aschaffener Bahnhofs, 1957, Öl/Sperrholz, 75 x 115 cm, Foto: Museen der Stadt Aschaffenburg / Ines Otschik

## **Führung über den alten jüdischen Friedhof in Sinntal-Altengronau**

*Historisches Kulturdenkmal mit Gräbern aus dem 17. Jahrhundert*

Der alte jüdische Friedhof in Altengronau ist ein einzigartiges historisches Kulturdenkmal, das in seinem originalen Zustand erhalten ist. Die ältesten Gräber wurden Ende des 17. Jahrhunderts angelegt, das letzte 1937. Die Toten, die dort bestattet sind, stammen aus zwölf teils weit entfernten jüdischen Gemeinden – von Heubach über Sterbfritz und Brückenau bis hin nach Lohrhaupten. Mit seinem Gräberfeld von mehr als 1400 identifizierten Grabsteinen ist er Hessens zweitgrößter Sammelfriedhof.

Mehr über den alten jüdischen Friedhof und seine Geschichte können Besucher bei einer Führung des Naturparks Hessischer Spessart erfahren. Der Naturpark bietet mehrmals im Jahr Rundgänge über den Friedhof an. Die Termine in 2025 sind am 27. April, 25. Mai, 22. Juni, 13. Juli, 24. August, 21. September und 19. Oktober. Treffpunkt für die etwa anderthalbstündige Führung ist um 14 Uhr vor der evangelischen Christi-Himmelfahrt-Kirche in Sinntal-Altengronau (an der Kreuzung Frankfurter Straße / An der Alten Brücke). Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Männern wird eine Kopfbedeckung empfohlen. Die Anmeldung erfolgt beim Naturpark unter Tel. 06059 906783.

Es ist auch möglich, den alten jüdischen Friedhof außerhalb einer Führung zu besuchen. Bitte beachten Sie, dass der Friedhof an den jüdischen Feiertagen – ebenso wie am Sabbat – nicht betreten werden darf.

### Kontakt und Informationen

Gemeinde Sinntal  
Tel. 06664 80117  
[www.sinntal.de](http://www.sinntal.de)



© Tanja Lotz

## Feste zu Ehren der Schach(brett)blume

*Sinntal und Obersinn laden ein*

Im Nordosten des Spessarts befindet sich eines der größten Vorkommen der seltenen Schachblume in Deutschland. Im Frühling verzaubert das Liliengewächs mit unzähligen violetten, glockenförmigen Blüten die Feuchtwiesen der aneinander angrenzenden Naturschutzgebiete „Sinnwiesen“ und „Sinngrund“. Die Blütezeit beginnt je nach Witterung etwa Mitte April und endet Mitte Mai.



© Tanja Lotz

In Obersinn beginnt das zweitägige Schachblumenfest am 26. April um 14 Uhr und am 27. April um 10 Uhr. Bei informativen Landschafts- und Biberführungen erfahren Besucher Wissenswertes über verborgene Pflanzenschönheiten und natürlich alles über die Schachblume. Auch Wanderer kommen auf ihre Kosten: die ausgeschilderten Wanderwege zum Schachblumenfest bieten ein außergewöhnliches Naturerlebnis. Das Fest ist gut über die vorbeiführenden Radwege zu erreichen. Infostände rund um die Schachblume sowie eine Naturwerkstatt für die kleinen Gäste begleiten die Veranstaltung. Ein eigens eingerichteter „Schachblumen-Express“ fährt Besucher kostenlos ab Ortsmitte (Rathaus Obersinn) hinaus zum Festplatz in die Auwiesen.

In Sinntal-Altengronau wird das Schachblumenfest am 27. April von 11 bis 17 Uhr gefeiert. Die Veranstaltung findet auf dem Festplatz im Aspenweg statt. Von dort aus starten kostenlose Führungen des Naturparks Hessischer Spessart zu den Schachblumenwiesen. Hierbei können die Besucher Wissenswertes über die Blume mit dem charakteristischen Schachbrettmuster erfahren, die auf der Roten Liste der gefährdeten Arten steht. Für das leibliche Wohl sorgt der Landfrauenverein Altengronau mit einem reichhaltigen Speisen- und Getränkeangebot.

### Kontakt und Informationen

Markt Obersinn  
Tel. 09356 5289, [info@markt-obersinn.de](mailto:info@markt-obersinn.de), [www.markt-obersinn.de](http://www.markt-obersinn.de)  
Gemeinde Sinntal  
Tel. 06664 80117, [verkehrsbuero@sinntal.de](mailto:verkehrsbuero@sinntal.de), [www.sinntal.de](http://www.sinntal.de)

## Garten-, Kunst- und Pflanzenmarkt

*Ereignisreiches Wochenende lockt nach Alzenau*

Zum Start der Gartensaison verwandeln am 12. und 13. April über 50 internationale Profi-Gärtner, Pflanzenzüchter, Raritätensammler und Kunsthandwerker das ehemalige Gartenschau Gelände in ein großes Pflanzenmeer. Gartenfreunde sind herzlich eingeladen, die Natur in allen Formen und Farben im malerischen Ambiente zu entdecken.

Erhältlich sind: Nutz- und Zierpflanzen, Rosen-, Stauden- und Gehölzzüchtungen, Wildpflanzen, Kräuter und Gemüsejungpflanzen, Obstgehölze und Raritäten. Das Angebot wird abgerundet durch Produkte von ausgesuchten regionalen Kunsthandwerkern und Manufakturen sowie einem umfassenden Beratungsangebot zu aktuellen Gartenthemen und Gastronomie. Der Besuch in Alzenau lohnt sich für jeden Gartenfreund.

Der Garten-, Kunst- und Pflanzenmarkt findet im Alzenauer Gartenschau park, dem ehemaligen Gelände der Bayerischen Gartenschau, statt und beginnt Samstag um 10 und Sonntag um 11 Uhr. Er endet an beiden Tagen um 18 Uhr.

Parallel findet in der Alzenauer Innenstadt ein Frühlingsfest mit verkaufsoffenem Sonntag und weiteren Ausstellern sowie Kulturprogramm statt.



© Stadt Alzenau

### Kontakt und Informationen

Stadt Alzenau  
Tel. 06023 502104  
[www.alzenau.de](http://www.alzenau.de)

## 15. KäferPlage in Obernburg a.Main

*Oldtimer, Markttreiben und Live-Musik in der historischen Altstadt*

Die „KäferPlage“ in Obernburg am Main ist inzwischen eine Institution und Anlaufpunkt für Käfer- und Oldtimer-Freunde – weit über das Spessart-Mainland hinaus. Am Vormittag des 25. Mai werden die Oldtimer-Freunde bei der Anmeldung mit einer fachkundigen Moderation herzlich begrüßt.

Beim Autocorso durch die historische Altstadt mit der Käferkönigin, Ehrengästen, Live-Musik und toller Stimmung, können die Besucher das besondere Lebensgefühl spüren und faszinierende Liebhaberstücke ganz nah betrachten.

Live-Musik, ein Oldtimer-Talk auf der Bühne, abwechslungsreiche Marktstände und eine vielseitige Gastronomie runden das Angebot ab. Die Fachgeschäfte haben ab 13 Uhr geöffnet.

### Kontakt und Informationen

Stadtmarketing Obernburg a.Main  
[www.obernburg.de](http://www.obernburg.de)



© Ingo Janek

## Kulturwoche WeinLeseMalAnders

*Elsensfeld lädt ein zu Kunst, Kultur und Genuss im Bürgerzentrum*

Zum siebten Mal finden in diesem Jahr die Kulturtage WeinLeseMalAnders im Elsensfelder Bürgerzentrum statt. Dabei werden vom 16. bis 31. Mai der Wein – also der Genuss – mit Literatur, Kunst und weiteren kulturellen Highlights in die Kulturtage einfließen. Einige Programmpunkte stehen bereits fest.

Das lichtdurchflutete Foyer des Bürgerzentrums wird am 16. Mai zum Kunstraum für eine Vernissage zur Eröffnung der Kulturtage. Die auch über die Grenzen Elsensfelds hinaus bekannten lokalen Künstlerinnen Sylvia Kester, Gundula Fleckenstein, Sandra Wörner, Hajo Hettinger und Petra Balonier laden auch Gastkünstler\*innen ein. Musikalisch wird der Auftakt umrahmt vom Jazz-Trio rund um Sebastian Tausch. Die Kunstwerke sind während der Kulturtage im Bürgerzentrum zu sehen.

Am 18. Mai zeigt die Veranstaltung „Kunst.Genuss“, was die Region an Kulinarik, Kunsthandwerk und Kunst zu bieten hat. Die Veranstaltung zielt darauf ab, Kunst und Kunsthandwerk nicht nur zur Schau zu stellen, sondern sie bietet auch die Möglichkeit, Lieblingsstücke mit nach Hause zu nehmen. Dabei können Besucher auch einen guten Tropfen der heimischen Winzer oder etwas Leckeres zum Essen genießen. Parallel dazu gibt es eine Kreativ-Aktion mit der Kinder-Galerie Liane.

Die festliche Weinprobe „Junge Weine“ mit Kabarett und Genuss wird am 24. Mai stattfinden. Dabei präsentiert die charmante Elsensfelder Weinprinzessin Sherina die regionalen Weine und zur Unterhaltung zeigt der Kabarettist Thomas Rix Rottenbiller Auszüge aus seinem aktuellen Programm. Musikalisch umrahmt wird der Abend von „The Straws“. Im Kartenpreis ist auch ein Winzerteller mit Schinken, Käse und Winzerstange enthalten.

### Kontakt und Informationen

Markt Elsensfeld  
Tel. 06022 500787  
[www.elsensfeld-erleben.de](http://www.elsensfeld-erleben.de)



## **„Wein am Main“ – Sommerpicknicks an der Mainlände in Gemünden**

*Schoppenwächele und Live Musik laden zum Genießen ein*

Ab dem 10. Mai wird bis September an jedem zweiten Samstag im Monat unter dem Titel „Wein am Main“ zum entspannten Picknick an der idyllischen Mainlände eingeladen. Das besondere Gemündener Sommerhighlight findet immer von 16 bis 22 Uhr statt und begeistert Genießer und Weinliebhaber gleichermaßen.

Besucher können sich auf erlesene Weine, kulinarische Köstlichkeiten und eine entspannte Atmosphäre direkt am Mainufer und an der Wohlfühlanlage freuen. Die Veranstaltung bietet die perfekte Gelegenheit, den Sommer mit Freunden und Familie bei einem Glas Wein und leckerem Essen zu genießen.

Ein besonderes Highlight erwartet die Gäste ab 18 Uhr: Die beliebte Band „Die Bullies“ sorgt mit ihrer mitreißenden Live-Musik der 60er Jahre für beste Stimmung und sommerliches Flair. Wein-Genuss und Geselligkeit verspricht das Schoppenwächele.

Die Veranstalter laden alle Weinliebhaber, Musikfreunde und Picknick-Begeisterten herzlich ein, sich die Termine vorzumerken und einen unvergesslichen Abend an der Mainlände in Gemünden zu erleben. Der Eintritt ist frei. Eigene Picknickdecken und Sitzmöglichkeiten sind herzlich willkommen.

### Kontakt und Informationen

Stadtmarketing Gemünden aktiv  
Tel. 09351 6057677  
[www.stadtmarketing-gemuenden.de](http://www.stadtmarketing-gemuenden.de)



© Grunert-Held

## Auszeichnung für terroir f Punkt Churfranken

### Weintourismuspreis 2025

Im Rahmen der Fachveranstaltung „Franken – Wein.Schöner.Land“ am 12. Februar in Iphofen wurde der Weintourismuspreis 2025 an die 22 terroir f Punkte im Weinbaugebiet Franken verliehen, darunter auch das terroir f Churfranken.

Mit dem Preis wurde das Engagement der Städte Erlenbach und Klingenberg sowie der örtlichen Weinbauvereine gewürdigt, die die Umsetzung ermöglichen.

Die modernen Pavillons in Erlenbach und Klingenberg, mitten in den Weinbergen, bieten für den Besucher nicht nur zahlreiche Informationen zu Steillage, Buntsandstein und Sonne, sondern es erschließt sich von dort ein fantastischer Rundumblick in die Buntsandsteinteillagen und die von der Sonne verwöhnte Flusslandschaft des Mains. Die beiden Attraktionen erhielten die Namen „Erlenbacher Winzergold“ und „Klingenger Rotes Gold“.

Mit dem Weintourismuspreis wurden zwei beeindruckende Orte am Fränkischen Rotweinwanderweg gekürt, die den Weintourismus in Franken weiterhin stärken. Den Preis nahmen für die Stadt Erlenbach a.Main Bürgermeister Christoph Becker gemeinsam mit Reinhold Hillerich vom Weinbauverein sowie für die Stadt Klingenberg Bürgermeister Ralf Reichwein entgegen.

Im Anschluss an die Preisverleihung präsentierte Winzer Reinhold Hillerich vom Weinbauverein Erlenbach als Best-practise-Beispiel unter dem Titel „Raus in die Reben“ vor dem anwesenden Fachpublikum das Erfolgskonzept „Bewirtung am terroir f Churfranken“ und erhielt dafür viel Anerkennung.

### Kontakt und Informationen

Stadt Erlenbach a.Main  
Tel. 09372 7040  
[www.stadt-erlenbach.de](http://www.stadt-erlenbach.de)



© Stadt Erlenbach

## Neue Broschüre "Stadtverführungen 2025"

*Erlebnisse, die begeistern – in Miltenberg, Bürgstadt und Kleinheubach*

Mit einer Vielzahl spannender Stadtführungen bietet diese Broschüre die Möglichkeit, Miltenberg und Bürgstadt sowie Kleinheubach zu entdecken. Egal, ob geschichtsinteressiert, Kunstliebhaber oder Genießer – es ist für jeden etwas dabei.

Neu im Programm ist die Führung in einfacher Sprache „Spaß und Leichtigkeit“ mit Sonderpädagogin Claudia Radczun. Die Gästeführerin bietet individuelle Führungen in leichter Sprache an. Dieses Angebot richtet sich an Menschen mit Lern-Schwierigkeiten, Menschen, die gerade Deutsch lernen oder Menschen mit geistigen Einschränkungen. Die Führungen finden in Kooperation mit der vhs Miltenberg und dem vhs LernTREFF statt.

Ein weiteres Highlight im Führungsprogramm ist die Führung „Kleinheubach – Fürstliche Pracht“. Gäste sind hierbei eingeladen, den Altort mit seiner uralten Reichsstraße, der Fahrgasse am Main und besonderen Kleinoden wie der Barockkirche mit Dauphin-Orgel zu entdecken. Teilnehmer erfahren außerdem spannende Details über das jüdische Leben und die fürstliche Geschichte des Ortes.

„Stadtverführungen 2025“ ist ein Muss für alle, die Miltenberg, Bürgstadt und Kleinheubach auf eine einzigartige und unterhaltsame Weise erleben möchten. Jede Tour wird von zertifizierten Gästeführerinnen und Gästeführern geführt, die interessante Fakten und Anekdoten über die Stadt vermitteln.

Alle Themenführungen werden nach individueller Terminvereinbarung auch für Gruppen angeboten.

### Kontakt und Informationen

DREI AM MAIN  
Tel. 09371 404119  
[www.miltenberg.info](http://www.miltenberg.info)



© Evelyn Bosche

## GrimmZeit in Steinau

### *Ein Virtual Reality Abenteuer*

In der Brüder-Grimm-Stadt Steinau an der Straße können Gäste bei einer geführten Tour die Kinderjahre der Brüder Grimm auf eine neue und faszinierende Art an Originalschauplätzen erleben.

In Begleitung eines historisch gekleideten Gästeführers und ausgerüstet mit mobilen VR-Brillen tauchen die Gäste an Ort und Stelle in virtuelle Bewegtbild-Szenarien aus dem Leben der Brüder Grimm in Steinau ein.

Im Fokus der Führung stehen die Jahre 1795-1798. An elf Stationen wird der detailreiche Spannungsbogen vom idyllischen Familienleben im Amtshof bis zum Aufbruch der Brüder Grimm in eine Zukunft, in der ihnen von Steinau stets die Erinnerung als geliebter Ort der Kindheit bleibt, verfolgt.

Die Gäste „treffen“ bei dieser Führung auf den jüngsten Bruder Ludwig Emil Grimm als zusätzlichen Erzähler sowie auf Gestalten aus beliebten Märchen.

Erlebte Geschichte – die Gedanken und Gefühle der Geschwister werden neu zum Leben erweckt. Die aufwendig gestalteten 360-Grad-Szenarien ermöglichen auf der Grundlage historischer Quellen beeindruckende Früher-Heute-Vergleiche und zeigen eindrucksvolle Perspektiven aus dem Leben der Familie Grimm.

Die offene Führung „GrimmZeit in Steinau – ein Virtual Reality Abenteuer“ dauert 90 Minuten und wird jede Woche am Samstag oder am Sonntag angeboten, Beginn ist immer um 14 Uhr. Exklusive Führungen (ab fünf Teilnehmern) können auf Anfrage gegen eine Gebühr gebucht werden.

### Kontakt und Informationen

Verkehrsbüro Steinau  
Tel. 06663 97388  
[www.grimmzeit.de](http://www.grimmzeit.de)



© Verkehrsbüro Steinau